

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

Versteigerung eines antiquarischen  
Bücherlagers und einer  
Leihbibliothek.

[25002.]

In der Concursache des Heinrich Zeller, Buchhändlers hier, wird das vorhandene Lager an antiquarischen Werken und die Leihbibliothek am

Montag den 27. d. M.

Vormittags 9 Uhr

auf der Kanzlei der unterzeichneten Stelle im öffentlichen Aufstreich gegen Baarzahlung veräußert.

Es besteht

das antiquarische Lager in ca. 5000 Bänden; Anschlag 865 fl. 51 kr.

die Leihbibliothek, mit den neuesten Werken der Literatur ergänzt, in ca. 2150 Bänden; Anschlag 514 fl. 55 kr.

Hierzu werden Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Kataloge bei der unterzeichneten Stelle jederzeit eingesehen werden können.

Ludwigsburg, den 3. November 1865.

Rathschreiberei.  
Müller.

## Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[25003.] Altötting, d. 10. Novbr. 1865.

P. P.

Beehren uns, Ihnen hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir unsere in Burg hausen bestehende Buch- und Kunsthandlung unter heutigem Tage ohne Activa und Passiva an Herrn Jos. Hochburger dort käuflich abgetreten haben.

Was von Ihren Disponenten und Novasendungen des Jahres 1865 bis zum 1. December nicht abgesetzt ist, werden wir Ihnen sofort anzeigen und mit Ihrer gütigen Erlaubnis unserm Nachfolger überlassen. Die bis dorthin erwachsenen Salbi werden zur D. M. von uns bereinigt.

Indem wir Ihnen für das unserm dortigen Geschäft geschenkte Vertrauen schuldigst danken und bitten, dasselbe auch Herrn Hochburger gütigst zuwenden zu wollen, erlauben wir uns noch zu bemerken, daß unser Altöttinger Geschäft in unveränderter Weise fortgeführt wird.

Hochachtungsvoll

J. Euzenberger'sche Buchhandlung  
in Altötting.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular der löbl. Euzenberger'schen Buchhandlung, bestätige ich daselbe in allen Punkten und widme Ihnen die ergebenste Anzeige, daß ich deren Buch- und Kunsthandlung in Burg-

hausen ohne Activa und Passiva am heutigen Tage käuflich erworben und unter der Firma

J. Euzenberger'sche Buch- und  
Kunsthandlung

(Jos. Hochburger)

fortführen werde.

Ich bitte Sie nun freundlichst, mein Unternehmen durch Contoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen. Ich meinerseits werde bestrebt sein, den guten Ruf der Firma zu wahren und meinen Verpflichtungen immer aufs pünktlichste nachzukommen.

Nova wähle ich selbst; dagegen bitte ich, mir Anzeigen, Probehefte, Placate u. gleichzeitig mit andern Handlungen zukommen zu lassen.

Meine Commissionen werden, wie für die Firma bisher, die Güte haben zu besorgen:

in Leipzig: Herr Fr. Goldmar,

in Stuttgart: Herr Paul Neff,

in München: die löbl. Lentner'sche

Buchhandlung,

welche immer hinreichend mit Cassa versehen sein werden, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Hochachtungsvoll

Jos. Hochburger

welcher zeichnet:

J. Euzenberger'sche Buchhdlg.  
(Jos. Hochburger.)

P. P.

[25004.] In Folge einer Vereinbarung mit Herrn Z. Walloch hier liefere ich von heute ab meine „Unterrichtsbriefe“ für eigene Rechnung, und zwar unter den bisherigen Bedingungen und gleicher Firma:

Expedition der Schlößing'schen  
Unterrichtsbriefe.

Herr L. Fernau in Leipzig wird für dortigen Platz meine Commission übernehmen. Indem ich meine Unterrichtsbriefe Ihrer gefälligen ferneren Verwendung empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Berlin, 10. Novbr. 1865.

F. S. Schlößing.

### Verkaufsanträge.

[25005.] Ein kleineres renommirtes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, Leihbibliothek, Musikinstitut und Journalzirkel, in einer aufblühenden Provinzialstadt Preussens mit wohlhabender Umgegend ist Familienverhältnisse halber für den billigen Kaufpreis von 3000 Thlr. sogleich zu verkaufen. Strebsamen jungen Buchhändlern mit einem kleinen Capital kann diese Gelegenheit zur Selbständigkeit empfohlen werden. Das Geschäft besitzt eine solide Kundschaft und wirft ca. 800 Thlr. Revenue ab. — Nur ernstlich gewillten Selbstkäufern, die sich über ihre Zahlungsfähigkeit ausweisen können, wird auf frank. Adressen unter Chiffre S. F. # 10. an die Exped. d. Bl. nähere Auskunft erteilt.

[25006.] Ein solides älteres Sortimentsgeschäft in einer namhaften Stadt Norddeutschlands ist mit einer sehr besuchten Leihbibliothek von 9000 Bänden persönlicher Verhältnisse halber um den billigen Preis von 3000 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft gibt

Julius Krauss in Leipzig.

[25007.] Ein solides Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt Mittelddeutschlands ist Familienverhältnisse halber für den billigen Preis von 4000 Gulden sogleich zu verkaufen. Strebsamen jungen Buchhändlern mit einem kleinen Capital kann diese Gelegenheit zur Selbständigkeit empfohlen werden.

Nur solche Kauflustige, die sich über ihre Zahlungsfähigkeit ausweisen können, belieben ihre Offerten unter Chiffre M. # 25. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[25008.] In einer größeren Stadt Bayerns ist eine im besten Betriebe stehende Sortimentsgeschäft und Verlagsbuchhandlung wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Das Sortimentsgeschäft hat eine sehr treue solvente Kundschaft und umfaßt der Verlag unter vielen noch der Ausbeute fähigen Artikeln eine Anzahl eingeführter, theilweise bereits in mehreren Auflagen erschienener Lehrbücher. Solvente Kauflustige erfahren Näheres unter F. H. franco an die Exped. d. Bl.

[25009.] Verkauf einer Sort- und Verlagsbuchhandlung. — Wegen anhaltender Kränklichkeit wünsche ich meine seit 30 Jahren innegehabte, im besten Betrieb stehende Sortiment- und Verlagsbuchhandlung unter billigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Auf gef. Anfragen bin ich zu weiteren Mittheilungen bereit.

Aug. Recknagel in Nürnberg.

[25010.] Die Buchhandlung von P. Wölckers in Cutin (Fürstenthum Lübeck) soll sofort verkauft werden. Kaufliebhaber wollen sich bis zum 1. December d. J. an den Unterzeichneten, bei welchem die näheren Bedingungen über den Verkauf zu erfahren, und das Inventar der Buchhandlung einzusehen, wenden.

Cutin, 16. Novbr. 1865.

Obergerichtsanwalt Böhmecker.

### Kaufgesuche.

[25011.] Eingutrenomirtes Sortimentsgeschäft mit einem jährlichen Umsatz von ca. 6000 Thlr., womöglich mit Leihbibliothek, Schreibmaterialien oder dergl. verbunden, wird im Königr. Sachsen oder in dessen Nähe zu kaufen gesucht.

Gefällige Anträge vermittelt

Julius Krauss in Leipzig.

[25012.] Ein solides Sortimentsgeschäft wird mit 3000 Thlrn. käuflich zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 365. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.